



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

ADV-Gesamtplan für die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen bis 1980

**Sachverständigen-Arbeitsgruppe für die Erstellung eines
Gesamtplanes für die Automatisierte Datenverarbeitung an den
Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen**

Düsseldorf, 1975

7.2.3 Verwaltung

urn:nbn:de:hbz:466:1-12353

7.2.3 Verwaltung

Der Bedarf an Rechenkapazität der Verwaltung kann nicht allein unter dem Gesichtspunkt des CPU-Bedarfs gesehen werden. Eine weitere wesentliche Größe ist der Speicherbedarf der Dateien.

Der Gesamtbedarf V der Verwaltung an CPU-Zeit kann bereits heute als oberer Grenzwert festgelegt werden; er beläuft sich nach übereinstimmenden Erfahrungen der RWTH Aachen sowie der Universität Bochum zur Zeit auf

$$V_{\text{CPU}} = 5 \% \text{ des Gesamtbedarfes } G_{\text{CPU}}.$$

Für genaue Aussagen muß noch ein besonderes Modell entwickelt werden. Ein möglicher Ansatz ist im Anhang F dargestellt.

7.2.4 Bibliothek

Ebenso wie bei der Verwaltung darf der Bedarf an Rechenzeitkapazität für die Bibliothek nicht allein unter dem Gesichtspunkt des CPU-Bedarfs gesehen werden. Weitere wesentliche Größen sind der Speicherplatzbedarf der Dateien und die Ein-/Ausgabeleistung. Es kann jedoch davon ausgegangen werden, daß die Verfügbarkeit nicht unerheblicher Kapazität an

- CPU-Leistung
- Ein/Ausgabeleistung
- Sekundärspeicher

erforderlich wird.

Ein erster Ansatz zur Berechnung der benötigten CPU-Leistung ist im Anhang G beigefügt. Der CPU-Bedarf der Bibliothek wird im folgenden mit B bezeichnet.

7.2.5 Hochschuldidaktische Zentren

Für den CPU-Bedarf der Hochschuldidaktischen Zentren liegen bisher keine Erfahrungen vor. Bei Vorliegen von Erfahrungen muß zu einem geeigneten späteren Zeitpunkt hier eine Bedarfsformel ausgearbeitet werden.

Der CPU-Bedarf für die Hochschuldidaktischen Zentren wird mit Z bezeichnet.